



Der HC Neumarkt Riwega verliert den vorletzten Test gegen das DEL2 Team EHC Freiburg mit 1:4. □

Trotz der Niederlage kann Coach Martin Ekrt mit der Leistung seines Teams sehr zufrieden sein.

Die Wildgänse waren ohne Florian Wieser, Jakub Muzik und Federico Cordin nach Freiburg gereist. Dafür gaben die beiden Jugendspieler Marian Pallabazzer und Tobia Pisetta ihr Debut im Seniorenteam. Die Preisgauer waren wie erwartet das bessere Team, dennoch hielten

Sullmann & Co. sehr gut mit. Als Radovan Gabri auf der Strafbank Platz nehmen musste, netzte Linsenmaier zur 1:0 Führung für die Wölfe ein. Im zweiten Drittel gelang Matteo Peiti der Ausgleichstreffer, doch Wittfoth sorgte kurz vor der zweiten Dreittelpause für den erneuten Vorsprung für die Hausherren.

Zu Beginn des Schlussdrittels gelang Haluza der dritte Treffer für den EHC Freiburg. Der Treffer hätte aber nach einer Abseitsposition nicht zählen dürfen. In Überzahl erzielte Kunz dann den 4:1 Endstand. Die Wildgänse konnten trotz einiger guter Einschussmöglichkeiten und Lattentreffern nicht mehr verkürzen.

Als Test für die anstehende Saison gab es dann noch eine Overtime 3:3. Diese beendete Radovan Gabri mit seinem Treffer zum 2:4. "Ich kann mit der Leistung meines Teams zufrieden sein. Trotz der Ausfälle haben wir sehr gut mitgehalten und waren auch eisläuferisch sehr gut", brachte es Coach Martin Ekrst auf den Punkt. Morgen um 19.00 Uhr treffen die Wildgänse in der Voralberghalle auf die VEU Feldkirch. Es ist dies der letzte Test vor dem Saisonstart am nächsten Samstag!



VEU FELDKIRCH



PRESEASON
GAME 7

2:5
(0:3, 2:0, 0:2)



HCN RIWEG

SULLMANN M., WILLEIT,
ZAMBALDI, VRBATA, LUNDST

SA/SA 10.09.2016

19:00^H FELDKIRCH